

# DÄMMSTOFFE UND DÄMMSYSTEME

NEUE ENTWICKLUNGEN UND ERKENNTNISSE



## Verbindliche Anmeldung bis spätestens 12. Oktober 2018

Fax +49 711 970-3340

sek-ht-s@ibp.fraunhofer.de

Titel | Name

Vorname

Firma | Institut

Straße | Nr.

Abteilung

PLZ | Ort

Telefon

E-Mail

Ort | Datum

Unterschrift

Stempel

Teilnahmebestätigung gewünscht

Fraunhofer IBP    Architektenkammer Baden-Württemberg

## Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP

Bauphysik ist ein entscheidender Faktor, der Bauen erfolgreich macht! Die Aufgaben des Fraunhofer-Instituts für Bauphysik IBP konzentrieren sich auf Forschung, Entwicklung, Prüfung, Demonstration und Beratung auf den Gebieten der Bauphysik. Dazu zählen z. B. der Schutz gegen Lärm und Schallschutzmaßnahmen in Gebäuden, die Optimierung der Akustik in Auditorien, Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und Optimierung der Lichttechnik, Fragen des Raumklimas, der Hygiene, des Gesundheitsschutzes und der Baustoffemissionen sowie die Aspekte des Wärme-, Feuchte- und Witterungsschutzes, der Bausubstanzerhaltung und der Denkmalpflege.

## Arbeitsgebiete der Abteilung Hygrothermik

Die Abteilung Hygrothermik ist spezialisiert auf die Analyse und Beurteilung des instationären Wärme- und Feuchteverhaltens von Baustoffen, Bauteilen und Gebäuden. Dazu gehören die Durchführung von labortechnischen Materialprüfungen und Freilandversuchen unter definierten Randbedingungen sowie die Konzeption und Erprobung neuer Prüfverfahren. Einen wesentlichen Bestandteil der Aktivitäten stellt auch die Entwicklung und Anwendung von Modellen zur energetischen und hygrothermischen Simulation dar. Die experimentell verifizierten Simulationswerkzeuge erlauben nicht nur eine umfassende Beurteilung des energetischen, feuchtetechnischen und raumklimatischen Verhaltens von Baukonstruktionen, sondern helfen auch bei der Entwicklung neuer Lösungsansätze.

## Veranstaltungstermin

Donnerstag, 25. Oktober 2018, 9.30–16.00 Uhr

## Veranstaltungsort und Ansprechpartner

Fraunhofer-Institut für Bauphysik IBP

Jutta Lenz

Nobelstraße 12 | 70569 Stuttgart

sek-ht-s@ibp.fraunhofer.de

Telefon +49 711 970-3325

www.ibp.fraunhofer.de

Teilnahmegebühr beträgt 190 Euro und enthält

- Tagungsunterlagen
- Imbiss und Pausengetränke

## Verbindliche Anmeldung

Bitte melden Sie sich schriftlich bis zum 12. Oktober 2018 mit dem Vordruck per Brief, per Fax oder E-Mail an. Nach Eingang Ihrer Unterlagen erhalten Sie eine Bestätigung per E-Mail und im Anschluss eine Rechnung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt; die Reihenfolge der Anmeldungen wird berücksichtigt.

## Stornierungsbedingungen

Die Stornierung der Teilnahme ist bis 4 Tage vor der Tagung kostenfrei, danach wird die volle Teilnehmergebühr fällig. Selbstverständlich sind Vertretungen angemeldeter Teilnehmer möglich.



## ZUM THEMA

Energieeffizienz ist der Schlüssel zum nachhaltigen Bauen. Dabei ist Wärmedämmung eine der wesentlichen Komponenten. Bei den aktuellen Diskussionen um den Sinn von Dämmmaßnahmen wird oft vergessen, dass es nicht nur um Fragen der Wirtschaftlichkeit, sondern auch um Umweltschutz und hygienische Raumklimaverhältnisse geht. Die Zunahme leistungsfähiger Dämmstoffe und Dämmsysteme auf dem Markt ist daher positiv zu sehen, wenn sie richtig eingesetzt werden. Gerade im Bestand und primär bei historischen Gebäuden sind besondere Anforderungen zu beachten.

Der Verbraucher erwartet zu Recht, dass Dämmsysteme nicht nur beim Einbau, sondern in der gesamten Nutzungsphase den offerierten Spezifikationen entsprechen. Die Systeme müssen eine ausreichende Langzeitstabilität aufweisen und dürfen in ihrer Wärmedämmwirkung nicht nachlassen. Auch sollte ein Rückbau für den Bauherren ohne Probleme möglich sein. Das Fachsymposium stellt innovative Produkte und Erkenntnisse aus der Gebäudedämmung vor. Die normativen Rahmenbedingungen und die Besonderheiten bei der Wärmedämmung historischer Gebäude werden genauso diskutiert, wie künftige Entwicklungen in der Energieeinsparung.

## PROGRAMM

**9.30** **Anmeldung bei Kaffee und Butterbrezeln**

**10.00** **Begrüßung und Einführungsvortrag:  
Bauen in der Zukunft – Wird die  
Wärmedämmung obsolet?**  
Prof. Dr. Klaus Peter Sedlbauer,  
Leiter des Fraunhofer IBP

**10.30** **Damit gedämmte Bauteile schadensfrei  
bleiben – die Neufassung der DIN 4108-3  
zum klimabedingten Feuchteschutz**  
Prof. Dr. Hartwig Künzel, Fraunhofer IBP

**11.00** **Energieeffizienz im Detail – Welche  
Neuerungen hält das überarbeitete  
Beiblatt 2 der DIN 4108 für Wärmebrücken  
parat?**  
Marcus Hermes, Fraunhofer IBP

**11.20** **Wie verhalten sich Dämmschichten bei  
einem Wasserschaden?**  
Andreas Zegowitz, Fraunhofer IBP

**11.40** **Reversible Innendämmung –  
systemspezifische Unterschiede**  
Prof. Dr. Martin Krus, Fraunhofer IBP

**12.10** **Balkenkopfsanierung – Einfluss der  
Dämmung und Risikobeurteilung**  
Prof. Dr. Martin Krus, Fraunhofer IBP

**12.30–13.30** **Mittagspause**

**Die Zukunft der Wärmedämmung – Entwicklung  
neuer Dämmsysteme im Rahmen der Hightech-  
Strategie der Bundesregierung**

**13.30** **Ressourceneffizienter Umgang mit  
rückgebautem EPS aus WDVS:  
Möglichkeiten und Hemmnisse**  
Christoph Schwitalla, Fraunhofer IBP

**14.00** **Highlights aus der Baumaterial-Hightech-  
Strategie der Bundesregierung**  
Micha Illner, Fraunhofer IBP

**14.10** **Innovative mineralische Dämmstoffe auf  
Basis von Mikrohohlglaskugeln : Von der  
Forschung in die Praxis – EcoSphere**  
Friedbert Scharfe, Franken Maxit Mauermörtel  
GmbH & Co.

**14.30** **Entwicklung und praktische Anwendung  
von preislich konkurrenzfähigen aerogel-  
basierten Hochleistungsdämmputz-  
systemen – Aeroputz**  
Christoph Dworatzky, PROCERAM GmbH &  
Co. KG

**14.50** **Leichte Dämmstoffe aus Gips: Entwicklung  
und die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten  
aus der Praxis – Sulfoam**  
Maxim Dovgun, CASEA GmbH

**15.10** **Diskussion und Apero**

**Ca. 16.00** **Ende der Veranstaltung**

*Die Veranstaltung ist zur Prüfung auf Anerkennung nach der Fort- und Weiterbildungsordnung der Architektenkammern Baden-Württemberg eingereicht. Bitte informieren Sie sich unter [www.akbw.de/fortbildung/alle-anerkannten-fortbildungsangebote.html](http://www.akbw.de/fortbildung/alle-anerkannten-fortbildungsangebote.html) über den anerkannten Umfang von Unterrichtsstunden.*